



mit Metalleinschraubgewinde; bis zu 5 Messpunkte,
mit 5 Stäben; Messstofftemperatur: -15°C...+150°C;
Druck: 20 bar

Beschreibung

Die konduktiven Stabsonden STK werden in Verbindung mit entsprechenden Auswertegeräten (z.B. SRA-100-U0) für Grenzstandsdetektion und Niveausteuern in leitfähigen Flüssigkeiten eingesetzt.

Abhängig von der Anzahl der Stäbe und der eingesetzten Auswertegeräte, können unterschiedliche Messaufgaben wie z.B. Überlauf, Trockenlaufschutz, Zweipunktregelung, Feuchtigkeitsdetektion usw. realisiert werden.

Je nach gewählter Ausführung können mit Einbeziehung der Behälterwand als Masse, bis zu 5 Schaltpunkte realisiert werden. Der Masseanschluss erfolgt im Sondenkopf und wird über das Anschlussgewinde auf den leitfähigen Behälter übertragen.

In den Sondenkopf kann ein zusätzliches Modul (Diodenmodul LBM) zur permanenten Leitungsbruchüberwachung eingebaut

werden.

Im Falle eines Leitungsbruches zwischen der Elektrodensonde und einem geeigneten Auswertegerät, kann das Auswertegerät eine entsprechende Warnmeldung ausgeben.

Durch das Edelstahleinschraubgewinde ist die Sonde bis 20bar druckstabil und in Verbindung mit der ETFE- bzw. E-CTFE-Beschichtung können Prozesstemperaturen bis +150°C realisiert werden.

Anwendung

- Grenzstanderfassung in leitfähigen Flüssigkeiten
- Bis zu fünf Grenzstände gleichzeitig erfassbar
- Als Leckage- oder Überfüllsicherung in Behältern
- Zur Minimum- / Maximum- / bzw. Mehrpunktdetektion in Behältern
- Als Pumpenschutz, bzw. Trockenlaufschutz in Rohrleitungen
- Zur Zweipunktregelung von Pumpen
- Für Leitfähigkeiten ab 1 µS/cm
- Für Prozesstemperaturen von -15 °C bis +150 °C
- Für Prozessdrücke von -1 bar bis +20 bar
- Werkstoffe auch für aggressive Füllgüter
- ATEX II 1 G Ex ia IIB/IIC T6...T1 Ga
- Zugelassen zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen
- Integrierte Leitungsbruchüberwachung

Ihr Nutzen

- Geeignet für *aggressive Medien* durch den Einsatz spezieller Werkstoffe wie z.B. Hastelloy; PTFE ; ETFE- bzw. E-CTFE usw.
- Hochwertige beschichtete Sondenisolation
- *Keine Unterwanderung durch Flüssigkeit möglich*
- Einfache Schaltpunkteinstellung durch kürzbare Sondenstäbe

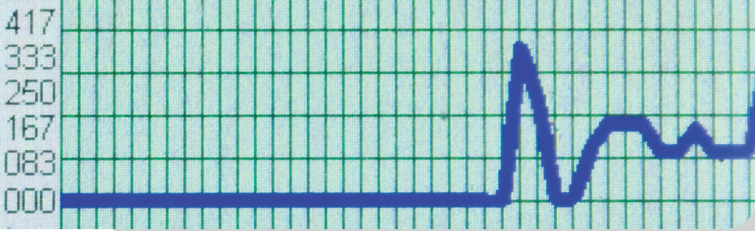
Technische Daten

Technische Daten	
Betriebsdruck max:	-1...+20 bar
Mediumstemperatur:	-15°C...150°C
Schutzart:	IP65 EN/IEC 60529
Material Anschlussgehäuse:	CrNi-Stahl / POM / PP / PTFE
Material Prozessanschluss:	Stahl 1.4404 (AISI316L) bzw. 1.4571 (AISI316Ti)
Material Sondenstab:	Stahl 1.4404 (AISI316L) bzw. 1.4571 (AISI316Ti) / Hastelloy C22 / Titan
Isolation Sondenstab:	PA / ETFE bzw. E-CTFE
Dichtungen:	medienberührend: Elektrodenisolation PA: NBR / Elektrodenisolation ETFE bzw. E-CTFE: FPM; Andere: NBR, FPM

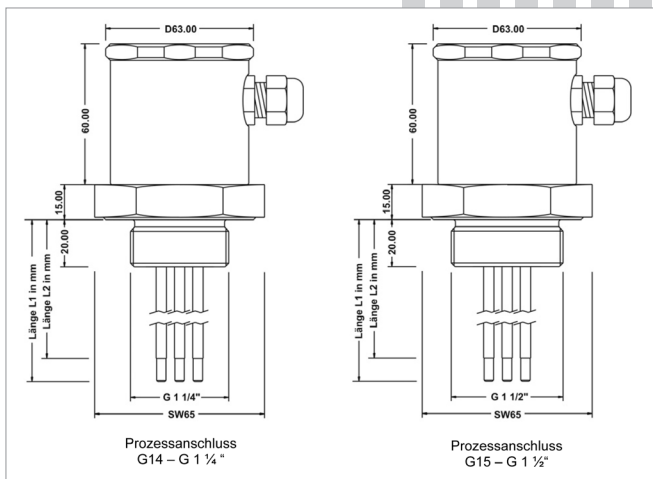
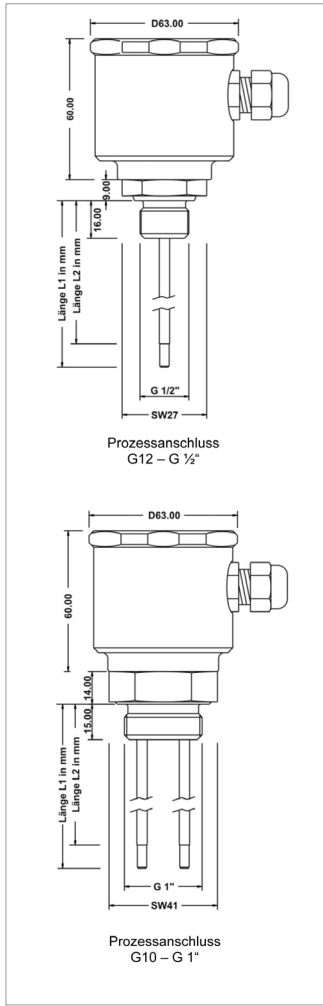


Besonderheiten





Bestellschlüssel



Bestellschlüssel

STK	mm	mm
------------	----	----

Ausführung
Standard
Ex ATEX II 1 G Ex ia IIB/IIC T6...T1 Ga

Elektrodenstäbe

- 1 1 Elektrodenstab
- 2 2 Elektrodenstäbe
- 3 3 Elektrodenstäbe
- 4 4 Elektrodenstäbe
- 5 5 Elektrodenstäbe

Prozessanschluss Werkstoff Stahl 1.4404 (AISI 316L) / 1.4571 (AISI 316Ti)

- G12 G 1/2" nur bei einem Elektrodenstab möglich
- G10 G 1" bis zu drei Elektrodenstäbe möglich
- G14 G 1 1/4" bis zu vier Elektrodenstäbe möglich
- G15 G 1 1/2" bis zu fünf Elektrodenstäbe möglich
- G20 G 2" bis zu fünf Elektrodenstäbe möglich
- F50 Flansch EN 1092-1 – DN50, PN 10-40, Dichtfläche ASTM D 2527
- YYY andere

Werkstoff Elektrodenstab

(Preis pro angefangene 100 mm)

- A4 CrNi-Stahl, Stabdurchmesser 4 mm
- A8 CrNi-Stahl, Stabdurchmesser 8 mm
- A10 CrNi-Stahl, Stabdurchmesser 10 mm
- D Hastelloy C22, Stabdurchmesser 4 mm
- T4 Titan nicht als Ex-Ausführung, 4 mm
- T8 Titan nicht als Ex-Ausführung, 8 mm
- T10 Titan nicht als Ex-Ausführung, 10 mm
- E Stahl 1.4404 (AISI 316L) / 1.4571 (AISI 316Ti) Tantalspitzen 20 mm
- Y andere

Werkstoff Anschlussgehäuse

- D POM, Ø 60 mm
- V CrNi-Stahl, Ø 60 mm
- M PP – Polypropylen, Ø 60 mm
- L PTFE, Ø 60 mm

Werkstoff Elektrodenisolation

(Preis pro angefangene 100 mm)

- R PA (Standard)
- H4 ETFE bzw. E-CTFE, Stabdurchmesser 4 mm
- H8 ETFE bzw. E-CTFE, Stabdurchmesser 8 mm

Leistungsbruchüberwachung

- A ohne Leistungsbruchüberwachung
- B Diodenmodul LBM

Durchmesser Sondenstab

- O 4 mm (L1 max. 2000mm)
- W 8 mm 8 mm (L1 max. 3000mm)
- Z 10 mm

Länge L1 Sondenstab in mm - bis max. 2500 mm

Länge L2 Isolation in mm

Zubehör

Bestellbezeichnung

- AH-2
- AH-3
- AH-4
- AH-5

Ausführung

- Abstandshalter für 2-Stabsonden
- Abstandshalter für 3-Stabsonden
- Abstandshalter für 4-Stabsonden
- Abstandshalter für 5-Stabsonden

Bitte bei verschiedenen Sondenlängen, jede Länge einzeln angeben!
z.B. Stab 1: L1/L2, Stab 2: L1/L2
Vorzugslängen in 500 mm Schritten.
Andere auf Anfrage.
Sondenstäbe sind selbst kürzbar!